

Märkte

Termine, Preise und Tabellen

Erbeeren / Matthias Müller weiss die Vorteile des geschützten Anbaus zu schätzen.

Seite 39



Ein Ausnahmejahr für Milchprodukte

Detailhandel / 2020 wurden vermehrt Milchprodukte gekauft. Der Absatz stieg deshalb gegenüber dem Vorjahr teils erheblich.

BERN Milch, Käse, Joghurt oder Quark: Praktisch bei allen Milchprodukten stieg 2020 die Nachfrage. Auch Bioproducte wurden gegenüber 2019 vermehrt nachgefragt, zeigen aktuelle Zahlen des Marktforschungsinstituts Nielsen. Obschon Schweizer Milchprodukte auch in den letzten Jahren beliebt waren und nur bei einzelnen Produktkategorien Rückgänge verzeichneten, dürfte das Corona-Jahr ein Ausnahmejahr sein.

Deutliches Absatzplus

Rekordverdächtig ist der Absatz von Butter über den Detailhandel. Dieser legte um 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu. Zum Vergleich: 2019 stieg der Butterabsatz um 2,2 Prozent gegenüber 2018. Auch Käse war gefragt. So stieg der Absatz um fast 14 Prozent. Während der Rahmabsatz in den Vorjahren noch rückläufig war (-1 Prozent 2019), stieg er im 2020 um über 13 Prozent. Sicherlich spielt für diese Veränderung des Konsumverhaltens Corona



Beliebte Milch: Im Coronajahr griffen die Konsumenten vermehrt zu einheimischen Milchprodukten. (Bild Adobe Stock)

die entscheidende Rolle. Frischmilch zum Beispiel verzeichnete im Januar 2020 noch einen Absatzzrückgang von einem Prozent. Schon im März, während des ersten Lockdowns, nahm der Absatz rund 24 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat zu. Im Juli betrug das Absatzplus dann nur noch 5,3 Prozent. Auch Joghurt (April plus 24,7 Prozent) und Quark (April plus 23,8 Prozent) erfreuten sich gerade während des ersten Lockdowns einer deutlich grösseren Nachfrage.

Zuwachs bei Bio

Ob Biobutter mit einem Plus von 25,2 Prozent gegenüber 2019 oder Bioquark plus 24,3 Prozent, Milch- und Milchprodukte aus biologischer Produktion erlebten einen Boom. Milchmix-Getränke mit Bio-Auszeichnung verzeichneten 2019 noch ein Absatzminus von rund 18 Prozent, stiegen dann aber im 2020 bereits wieder rund zwölf Prozent. Allerdings beträgt der Bioanteil hier nur 2,8 Prozent.

Auch daran dürfte die Pandemie nicht unschuldig sein: Während der Absatz von Schweizer Milch und Milchprodukten anstieg, nahmen die Importanteile 2020 zum Beispiel bei Milchmischgetränken, Quark und Joghurt gegenüber dem Vorjahr ab. Ein anderes Bild zeigt sich beim Käse. Während der Absatz von Schweizer Käse um 11,3 Prozent anstieg, betrug das Wachstum bei importierter Ware rund 18 Prozent.

Wachstumsmarkt Frischkäse

Bereits vor Corona war Frischkäse beliebt, die Absatzmenge nahm jährlich leicht zu, 2017 drei Prozent und in beiden folgenden Jahren noch zwei Prozent. Auch hier dürfte 2020 ein Ausnahmejahr sein. Der Frischkäseabsatz stieg um 17 Prozent. Der Inlandanteil bewegt sich seit 2016 zwischen 50 und 51 Prozent.

2020 stand der veränderte Privatkonsum im Zeichen von Corona. Die Absätze im März 2021 liegen deutlich über 2019. Der

Milchzahlen

	2020 vs. 2019	2019 vs. 2018
Butter	15,2%	2,2%
Käse	13,9%	2,4%
Rahm	13,2%	-1,0%
Frischmilch	8,6%	-1,5%
Quark	7,5%	3,7%
Joghurt	6,7%	-1,6%
Milchmix	5,5%	3,2%

Erhöhter Absatz bei Milch und Milchprodukten im Corona-Jahr 2020 beim Privatkonsum. (Quelle: Nielsen)

Vergleich mit 2020 zeigt jedoch, dass die Mehrheit der Produkte tiefere Absatzzahlen aufweisen. Erfolgen weitere Öffnungsschritte, wird sich zeigen, ob die Besinnung auf die Herkunft Schweiz anhält. Heiko Stegmaier, SMP/Swissmilk

Kommentar auf Seite 40

PREISE VON DIVERSEN LABELS

Seit 17.5.2021	Viehkategorie	Handelsklasse	Fr. je kg SG franko Schlachthof	Tendenz	Fr. je kg lebend ab Stall
Mutterkuh Schweiz	Natura-Beef	T3/H3/C3	12.50/12.90/13.10	→	
	Natura-Beef, Bio	T3/H3/C3	12.60/13.00/13.20	→	
	Natura-Veal	T3/H3/C3	15.00/16.20/16.50	→	
Premium/Naturafarm-Banktiere	VK Natura (Verarbeitungstiere)	T3	10.00	→	
	Premium-Rassentiere, Angus	T3	12.30	→	
	Premium-Rassentiere, Simmental	T3	11.70	→	
	Naturafarm-Rassentiere	T3	11.70	→	
Swiss-Prim	Naturafarm-Kreuzungstiere	T3	11.20	→	
	Swiss-Prim-Beef-Banktiere - Kreuzungen	T3/H3/C3	11.20/11.60/11.95	→	
	Swiss-Prim-Beef-Banktiere - Rassentiere	T3/H3/C3	11.80/12.20/12.55	→	
	Swiss-Prim-Porc		5.58	→	
Remonten (Naturafarm/Swiss-Prim-Beef/Premium)	Swiss-Prim-Gourmet-Munikälber, Ankauf			→	12.90
	Swiss-Prim-Gourmet-Kuhkälber, Ankauf			→	11.70
	Kreuzungstiere			→	6.10-6.40
Bio	Rassentiere			→	6.60-6.90
	Rassentiere Angus			→	6.80-7.10
	Muni MT, Ochsen OB	T3/H3/C3	10.20/10.60/10.80	→	
	Verarbeitungstiere (KAG Freiland +25-50 Rp.)	T3	10.00	→	
	Bankkälber (KAG Freiland +70 Rp.)	T3/H3/C3	14.00/15.20/15.50	→	
	Tränker mit Mastrassennachweis			→	10.80 (Kuhkalb), 12.10 (Munikalb)
	Mastremonten 200 kg/300 kg LG			→	7.90/6.90
	Schweine (KAG Freiland +50 Rp.)		7.60	→	7.40 (kg SG ab Hof)
	Abgehende Zuchtschweine		5.00	→	
	SGD-A-Jäger, 20 kg/30 kg/40 kg Lämmer (KAG Freiland +50 Rp.)	T3	16.30	→	13.20/9.90/7.60
Fidelio	Rinder RG, Ochsen OB	T3	12.20	→	
	Kühe VK	T3	10.00	→	
	Kälber	T3	14.00	→	
	Schweine		7.60	→	7.40 (kg SG ab Hof)
	Abgehende Mutterschweine		5.00	→	
Migros Bio-Weide-Beef	Lämmer	T3	16.30	→	
	Rinder und Ochsen Mastremonten	T3/H3/C3	12.60/13.00/13.20	→	unter Produzenten 7.90
Silvestri	Kühe VK Demeter	T3	10.30	→	
	Bio-Weiderind RG + OB	T3/H3/C3	12.70/13.10/13.30	→	
	Weide-Beef	T3/H3/C3	11.80/12.40/12.60	→	
	IPS-Weiderind RG + OB	T3/H3/C3	11.80/12.40/12.60	→	
	Milchkalb	T3/H3/C3	14.90/15.80/16.10	→	
	Bio-Mastremonten 200 kg Freilandschwein		5.40	→	8.70
Swiss Black Angus	Bio-Tränker			→	12.90 (Muni), 11.70 (Kuhkalb)
	Rinder und Ochsen (keine Abzüge Fettklassen 4+5)	T3/H3/C3	12.00/12.40/12.60	→	
	Swiss-Black-Angus-IPS-Mutterkühe (keine Abzüge Fettklassen 4+5)		10.30	→	
	Pure-Simmental-Muni Mastremonten OB/RG	T3	10.85	→	
Highland Beef CH			6.40-6.80	→	
	Rinder und Ochsen 18-30 Monate Verarbeitungstiere	T3	10.90	→	
Emmentaler	Mastremonten bis 210 kg	T3	8.00	→	5.60
	QM-Basispreis Emment. Bauernkalb	T3	13.30-13.50	→	
	Labelprämie inkl. RAUS-Zuschlag	T3	1.00	→	

ÖLN-FLEISCH DIREKTVERKAUF AB HOF

Sorte	Einheit	Fr./Einheit
Schweinefleisch, gehackt	kg	15.00-18.00
Schweinefleisch, Mischpaket, inkl. evtl. Würste	kg	17.00-21.00
Schweinefleisch, Mischpaket, Hinterviertel	kg	25.00-28.00
Bratwürste (Schwein)	kg	17.00-24.00
Schüblig (1 Paar - ca. 150 g)	Paar	4.00-5.50
Landjäger	kg	28.00-32.00
Trockenfleischwürste	kg	38.00-44.00
Rindfleisch, gehackt	kg	17.00-19.00
Rindfleisch, Mischpaket	kg	26.00-29.00
Rindfleisch, Mischpaket, Hinterviertel	kg	40.00-45.00
Natura-Beef, Mischpaket	kg	29.00-34.00
Kuhfleisch, getrocknet	kg	55.00-60.00
Kalbfleisch, Mischpaket	kg	33.00-35.00
Kalbsbratwurst	Stück	2.50-2.90
Schafffleisch, gehackt	kg	18.00-22.00
Schafffleisch, getrocknet	kg	55.00-65.00
Schafffleisch, Rauchwürste	kg	24.00-30.00
Lammfleisch, Mischpaket von max. 8 Monate alten Lämmern	kg	28.00-33.00
Gitziffleisch	kg	28.00-32.00
Kaninchen, lebend	kg	9.00-11.00
Kaninchen, geschlacht, ganz	kg	18.00-22.00
Kaninchen, zerlegt	kg	22.00-25.00
Poulets	kg	10.00-12.00
Poulets, Label, Freiland, usw.	kg	15.00-20.00
Enten, geschlacht	kg	25.00-28.00
Gänse, geschlacht	kg	30.00-35.00
Truten, geschlacht, ganz	kg	15.00-19.00
Truten, zerlegt	kg	25.00-28.00
Truten, Schnitzel	kg	33.00-35.00
Forellen (Regenbogen), geschlacht, ganz	kg	20.00-22.00
Forellen (Regenbogen), Filets	kg	38.00-40.00

Quelle: Agridea

REALISIERTE PREISE DIESE WOCHE

17.5. bis 21.5.2021	CH-Tax	H3	T3	A3
	MT	10.60	10.20	9.60
	RG	10.60	10.23	8.65
	OB	10.60	10.22	9.60
	RV	-	9.30	8.40
	VK	-	9.14	8.22
	KV	14.16	13.24	11.97
	Lämmer	15.25	14.67	14.04

Quelle: Proviande

PRODUKTIONSMITTEL

	Heizöl	
	Extra leicht	ø 80.32/100 l
	Öko, schwefelarm	ø 81.19/100 l
	Diesel	
	Tanksäule	ø 1.71/l
	Franko Hof 2000 l	ø 1.49/l
	Benzin	
	Bleifrei	ø 1.62/l
	Super	ø 1.60/l
	Dünger	
	Ammonsalpeter	37.90/100 kg
	NPK 13.13.21	55.80/100 kg
	Kalisulfat, gekörnt	85.10/100 kg
	Heu	
	Ballen bel. ab Hof	30.00/100 kg
	Öko, gepr. ab Hof	18.00/100 kg
	Stroh	
	Kleinballen ab Hof	19.00/100 kg
	Graswürfel	
	Trocken, lose	43.50/100 kg
	Maiswürfel, lose	44.50/100 kg